

CHANCEN FÜR DIE MÖBELINDUSTRIE **Das Interesse der Deutschen an Möbeln und Wohnungseinrichtung** **ist groß**

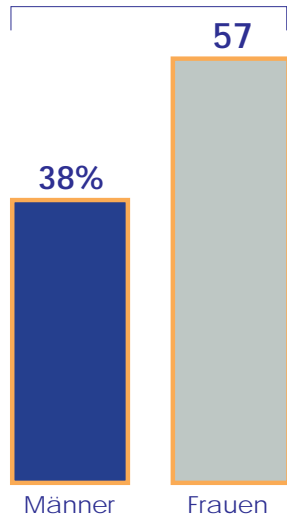
Allensbach am Bodensee, Anfang September 2001 - Die eigene Wohnung und ihre Gestaltung haben für die Bevölkerung einen außerordentlich hohen Stellenwert. Die Wohnung bedeutet für die Bevölkerung nicht nur Lebensgenuß und Freiraum, Rückzugsmöglichkeit und sozialer Treffpunkt gleichermaßen, sondern auch die Möglichkeit, eigene Ideen und den eigenen Stil zu verwirklichen. Das geht aus einer Umfrage hervor, die das Institut für Demoskopie Allensbach im Juli/August für den Verband der Deutschen Möbelindustrie durchgeführt hat.

Insbesondere Frauen ist die eigene Wohnung als kreativer Raum und Ausdruck des eigenen Geschmacks wichtig. 57 Prozent der Frauen betonen, daß ihre Wohnung der Ort ist, an dem sie ihre eigenen Ideen und ihren eigenen Stil verwirklichen können, während die Männer eher dazu neigen, in der Wohnung alles so zu belassen, wie es gerade ist. 38 Prozent von ihnen darf man zu den Einrichtungsmuffeln zählen, denen es am liebsten ist, wenn sie gar nicht über ihre Einrichtung nachdenken müssen. Von den Frauen sagen das nur 22 Prozent.

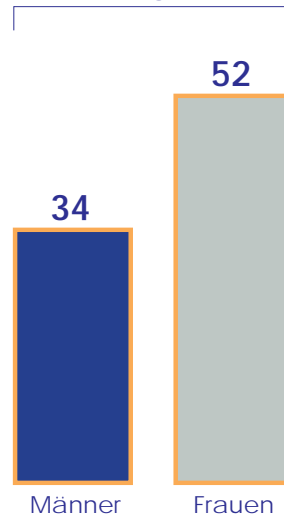
www.ifd-allensbach.de
Porträt des Instituts - Leistungsspektrum - Aktuelle Studien

Das bedeutet mir meine Wohnung –

Meine eigenen Ideen,
meinen eigenen Stil
verwirklichen können



Freude an schönen
Dingen

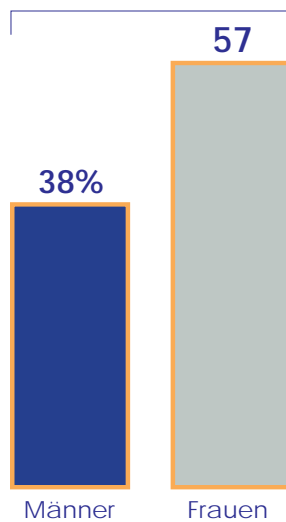


Basis: Bundesrepublik Deutschland: Bevölkerung ab 16 Jahre
Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 7009

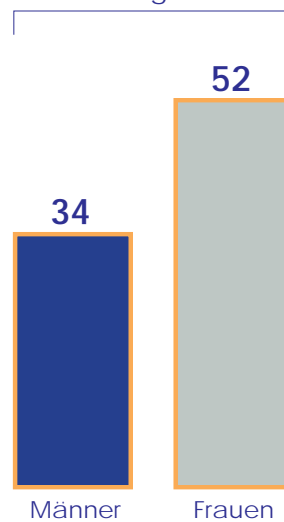
© IfD-Allensbach

Das bedeutet mir meine Wohnung –

Meine eigenen Ideen,
meinen eigenen Stil
verwirklichen können



Freude an schönen
Dingen



Basis: Bundesrepublik Deutschland: Bevölkerung ab 16 Jahre
Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 7009

© IfD-Allensbach

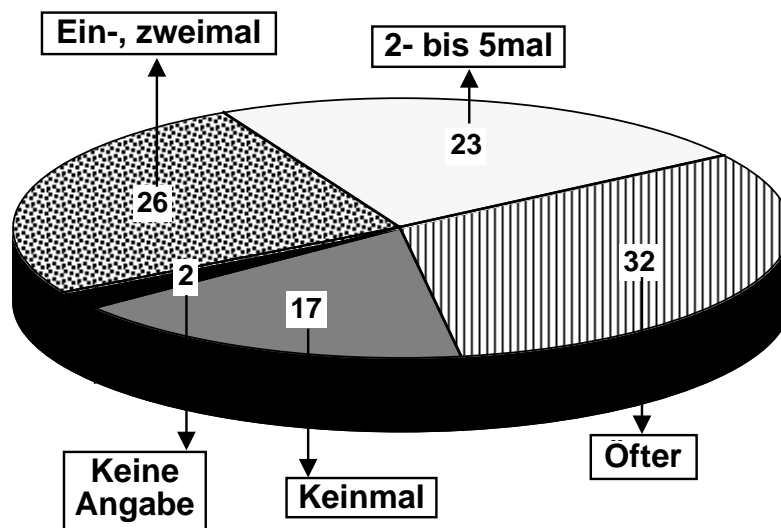
Mehr als jeder dritte, 37 Prozent der gesamten Bevölkerung beschäftigen sich häufig mit Überlegungen und Plänen, wie sie ihre Einrichtung verändern und verbessern könnten. Dabei sind es auch hier vor allem die Frauen (48 Prozent), die von solchen mehr oder weniger konkreten Überlegungen und Gedanken bewegt werden. Aus der Bevölkerung insgesamt sind 18,6 Millionen Deutsche mit ihrer jetzigen Einrichtung unzufrieden; vor allem die Unter-30jährigen, aber auch die Generation der 30- bis 44jährigen möchten bei ihrer Einrichtung einiges ändern. Insgesamt hat jeder dritte in der Bevölkerung irgendwelche Möbelkäufe für die nächste Zeit bereits fest eingeplant.

Der hohe Stellenwert von Wohnen und Einrichten zeigt sich auch in der Ausgabebereitschaft. Neben Reisen, Kleidung, Altersvorsorge und Hobbies gehören Wohnung und Einrichtung zu den Bereichen, in die die Bevölkerung gerne und aus Überzeugung investiert:

<u>Persönliche Ausgabebereitschaft</u>	Bevölkerung insgesamt
<i>Das ist mir so wichtig, daß ich dafür gerne Geld ausbe –</i>	%
Reisen.....	59
Kleidung.....	58
Mein Haus, meine Wohnung.....	50
Altersvorsorge.....	45
Hobbies.....	43
Meine Einrichtung.....	41
Versicherungen.....	35
Ausgehen.....	34
Bücher.....	33
Garten.....	33
Sport.....	22

Wie sehr und offenbar auch gern sich viele Menschen mit dem Thema neue Möbel beschäftigen, wird auch daran erkennbar, daß man sich immer mal wieder vor Ort das Angebot in den Möbelhäusern und Einrichtungsgeschäften anschaut. 81 Prozent der gesamten Bevölkerung haben in den letzten Jahren ein solches Geschäft besucht. Etwa jeder dritte war in den letzten Jahren sogar häufig (mehr als 5mal) in einem Möbelhaus.

Wie oft waren Sie in den letzten 3 Jahren in einem Möbelhaus, einem Einrichtungsgeschäft?



Basis: Bundesrepublik Deutschland; Bevölkerung ab 16 Jahre

Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 7009

Dem Handel wird ein außerordentlich positives Zeugnis ausgestellt. 74 Prozent der Kunden, die in den letzten zwölf Monaten Möbel gekauft haben, äußern sich über die Beratung zufrieden oder sehr zufrieden, 70 Prozent bescheinigen dem Verkaufspersonal Kompetenz, 67 Prozent die Orientierung an den Kundenwünschen.

TECHNISCHE DATEN FÜR DIE REDAKTION

Anzahl der Befragten:	2078
Repräsentanz:	Gesamtdeutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre
Zeitraum der Befragung:	26. Juli bis 6. August 2001
Archiv-Nummer der Umfrage:	7009
Bei dieser Umfrage waren insgesamt 516 Interviewer eingesetzt.	